

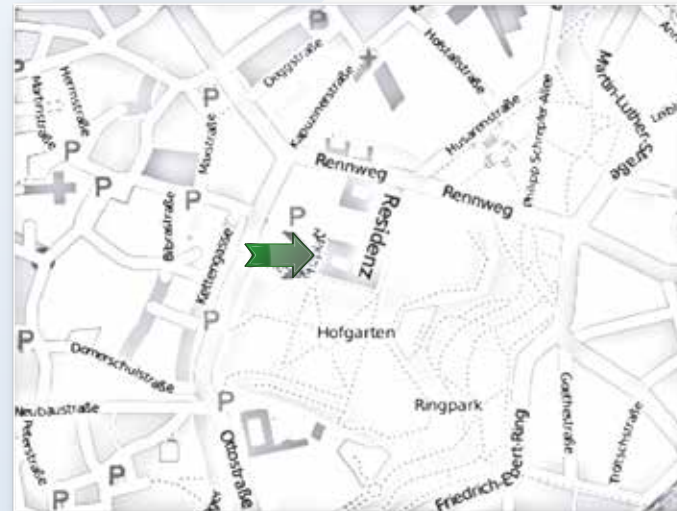
## Tagung

# Rechtsfolgen baurechtswidrigen Verhaltens von Privaten und Behörden

Drittes deutsch-italienisches Baurechtssymposium

Freitag, 17. Juni 2016  
Samstag, 18. Juni 2016  
Universität Würzburg

Julius-Maximilians  
UNIVERSITÄT  
WÜRZBURG



Veranstalter:

**Prof. Dr. Ralf Brinktrine**

Lehrstuhl für Öffentliches Recht,  
Deutsches und Europäisches Umweltrecht und  
Rechtsvergleichung

Domerschulstr. 16  
97070 Würzburg  
Tel: +49-(0)931-31-82331  
Fax: +49-(0)931-31-82617

E-Mail: [tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de](mailto:tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de)  
<http://www.jura.uni-wuerzburg.de/lehrstuehle/brinktrine/>

in Kooperation mit:

**Prof. Dr. Elena Buoso**  
**Prof. Patrizia Marzaro**  
Universität Padua

### Anmeldung

Die Teilnahme steht allen Interessierten offen und ist kostenfrei.

Anmeldungen werden elektronisch via  
<http://tiny.cc/wuerzburg-baurecht>,  
per Mail an [tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de](mailto:tagung.brinktrine@jura.uni-wuerzburg.de)  
oder per Fax an 0931-31-82617 erbeten.

Eine **Teilnahmebescheinigung** zur Vorlage bei der zuständigen Rechtsanwaltskammer für eine Anerkennung nach § 15 FAO wird ausgestellt.

### Tagungsort

#### Toscana-Saal

Residenz, Südflügel  
Residenzplatz 2A  
97070 Würzburg

### Parkmöglichkeiten

Vorplatz vor der Residenz  
(kostenpflichtig)  
Talavera (kostenfrei)

# Tagungsprogramm

Das Bauen in zivilisierten Ländern unterliegt rechtlichen Regeln. Es hat sowohl planungsrechtlichen Entscheidungen zu entsprechen als auch sicherheitsrechtlichen Anforderungen zu genügen sowie verfahrensrechtliche Vorgaben einzuhalten. Regeln aber können missachtet werden – nicht nur vom normunterworfenen Bürger, sondern auch von der gesetz- und rechtsgebundenen Verwaltung.

Werden diese baurechtlichen Bindungen von Privaten oder von Behörden verletzt, so stellen sich verschiedene Fragen. Welche Konsequenzen etwa sollen aus Verstößen Privater gegen das Baurecht folgen? Reichen verwaltungsrechtliche Maßnahmen gegen den Bürger aus oder ist ein Rückgriff auf zivil- und strafrechtliche Instrumente erforderlich? Wie sollen des Weiteren Rechtsverstöße der Verwaltung geahndet werden? Soll sie für Fehler haftbar sein, insbesondere für mangelbehaftete Planungen und Genehmigungen Schadensersatz leisten? Und vor allem: Wie kann der Bürger sich gegen rechtsfehlerhaftes Verhalten von Behörden effektiv wehren?

Diese und weitere Fragestellungen sollen auf dem dritten deutsch-italienischen Baurechtssymposium diskutiert werden. Da sich die Konfliktlagen und Rechtsfragen in beiden Ländern ähneln, aber aufgrund verschiedener Verwaltungskulturen möglicherweise auch unterscheiden, wird die Thematik von einem rechtsordnungsübergreifenden und rechtsvergleichenden Ansatz aus betrachtet, der den Rechtsfolgen baurechtswidrigen Verhaltens von Privaten und Behörden in Deutschland und Italien nachgeht. Die Veranstalter freuen sich außerordentlich, aus beiden Ländern ausgewiesene Experten aus Praxis und Forschung als Referenten für diesen thematischen Dauerbrenner im Baurecht gewonnen zu haben. Sie hoffen auf einen regen Meinungsaustausch von Juristen aus Wissenschaft, Verwaltung, Anwaltschaft und Justiz.

## Freitag, 17. Juni 2016

13:00 Uhr Eröffnung durch die Dekanin der Juristischen Fakultät der Universität Würzburg  
**Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger**  
Universität Würzburg

13:10 Uhr Grußwort von  
**Prof. Patrizia Marzaro**  
Direktorin des Instituts für öffentliches, internationales und europäisches Recht  
Universität Padua

13:20 Uhr Einführung in das Tagungsthema  
**Prof. Dr. Ralf Brinktrine**  
Universität Würzburg

13:30 Uhr Repressive Verwaltungsmaßnahmen gegen illegales Bauen  
**Prof. Daniele Corletto**  
Universität Padua

14:15 Uhr Repressive Maßnahmen gegen baurechtswidrige Zustände im bauaufsichtlichen Verfahren  
**Prof. Dr. Ralf Brinktrine**  
Universität Würzburg

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Strafrechtliche Sanktionen gegen illegale Bauten  
**Prof. Enrico Mario Ambrosetti**  
Universität Padua

16:15 Uhr Straf- und ordnungswidrigkeitsrechtliche Maßnahmen gegen baurechtswidriges Verhalten  
**Prof. Dr. Diethelm Kleszczewski**  
Universität Leipzig

17:00 Uhr Fazit des ersten Tages  
**Prof. Dr. Elena Buoso**  
Universität Padua

im Anschluss Empfang in der Residenz

## Samstag, 18. Juni 2016

09:15 Uhr Haftung der Verwaltung für rechtswidrige Maßnahmen im Genehmigungsverfahren  
**Prof. Dr. Elena Buoso**  
Universität Padua

10:00 Uhr Staatshaftung der Verwaltung für rechtswidrige Maßnahmen der Bauaufsicht  
**Rechtsanwalt Dr. Achim Kurz**  
Kanzlei KurzSchmuck, Leipzig

10:45 Uhr Kaffeepause

11:15 Uhr Illegale Bauten und die Verwaltung vor dem Verwaltungsgericht  
**Prof. Dr. Alessandro Calegari**  
Universität Padua

12:00 Uhr Rechtsfolgen europarechtswidriger Bauleitpläne  
**Prof. Dr. Eckhard Pache**  
Universität Würzburg

12:45 Uhr Rechtsvergleichendes Fazit und Schlusswort  
**Prof. Dr. Ralf Brinktrine**  
Universität Würzburg

13:00 Uhr Ende der Tagung